

09. Oktober 2019 Mönchengladbach

Palace St. George, Konrad-Zuse-Ring 10, 41179 Mönchengladbach

- 08:45 Uhr**
Abfahrt Shuttle-Bus vom Hotel zum Textiltechnikum
- 09:00 – 10:00 Uhr**
Optional: Besichtigung Projekt Demenz inklusive – Zeitreise durch die Textilgeschichte.
Textiltechnikum, Schwalmstraße 301, 41238 Mönchengladbach
- 10:00 – 10:45 Uhr Kaffee & Begrüßung**
im Palace St. George
- 10:45 – 11:30 Uhr**
Emotionale Räume – Gefühls Wohnen
Prof. Dr.-Ing. Caroline Günther, Frankfurt University of Applied Science
- 11:30 – 12:10 Uhr**
Wertschätzen und Vorausschauen – das Spannungsfeld zwischen Personalbindung und Innovationen Helmut Wallrafen, Sozial-Holding Stadt Mönchengladbach GmbH
- 12:10 – 12:30 Uhr**
UrbanLife+: Teilhabe von Seniorinnen und Senioren am städtischen Leben durch Mensch-Technik-Interaktion (MTI)
Susanne Wallrafen, Sozial-Holding Stadt Mönchengladbach GmbH
- 12:30 – 13:30 Uhr Lunch**
- 13:30 – 14:15 Uhr**
Update: Farbe – Licht – Material
Erlebnistraining im HandicapDress®Overall
Dr. Stefanie Gurk, Medical Consulting
- 14:15 – 15:00 Uhr**
Die Designtherapie – Demenzsensible Lebensraumgestaltung mit therapeutischer Wirkung
Frank Hildebrandt, Kommunikationsdesigner
- 15:00 – 15:15 Uhr Kaffeepause**
- 15:15 – 16:00 Uhr**
Upgrade: Smarte Konzepte für Wohnen und Pflege
Erlebnistraining im HandicapDress®Overall
Dr. Stefanie Gurk, Medical Consulting
- 16:00 – 16:45 Uhr**
Nutzerorientierte Projektentwicklung – wie werden Senioreneinrichtungen zu qualitätsvollen Lebens- und Arbeitsräumen?
Dr. Beate Radzey, Demenz Support Stuttgart

Unsere Termine in 2019

Moderation aller Veranstaltungen:
Antje Holst, Kompetenzzentrum Demenz Schleswig-Holstein

- 17. April 2019**
Hamburg
Lindner Hotel Hagenbeck
Hagenbeckstraße 150
22527 Hamburg
- 03. Juli 2019**
Ludwigsburg
Schlosshotel Monrepos
Domäne Monrepos 22
71634 Ludwigsburg
Die AK Baden-Württemberg erkennt die Veranstaltung mit 3,5 Unterrichtsstunden als Fortbildung an.
- 12. Juni 2019**
Frankfurt am Main
Frankfurt University of Applied Sciences
Campus Nibelungenplatz 1
60318 Frankfurt am Main
Gebäude 4
1. OG, Raum 110
Die AK Hessen vergibt für die Veranstaltung 5 Fortbildungspunkte.
- 09. Oktober 2019**
Mönchengladbach
Palace St. George
Konrad-Zuse-Ring 10
41179 Mönchengladbach
Die AK Nordrhein-Westfalen erkennt die Veranstaltung mit 3 Unterrichtsstunden als Fortbildung an.



CareTRIALOG by Tanja Ehret
Telefon: 040 - 318 143 55
zukunftguteswohnen@caretrialog.de
www.zukunftguteswohnen.de



ZUKUNFT GUTES WOHNEN 2019

Neue Konzepte & Visionen für alternde Gesellschaften



©www.uls.de

Fachkräftemangel, enge politische Rahmenbedingungen, extremer Marktdruck – das sind nur wenige der Herausforderungen, vor denen die stationäre Altenpflege in Deutschland steht. Wie können sich Pflegeheimbetreiber zukunftsfähig aufstellen? Wertschätzung und Teilhabe von Mitarbeitern – wie kann das in der Praxis umgesetzt werden?

Wie sehen zukunftsweisende Wohn- und Betreuungskonzepte aus? Welche architektonischen Lösungen gibt es? Wie kann optimalerweise die Zusammenarbeit zwischen Architekt/in und Bauherr/in aussehen? Darauf geben Ihnen unsere Referenten aus Wissenschaft und Pflegepraxis Antworten.

Anmeldung:
CareTRIALOG by Tanja Ehret
Telefon: 040 - 318 143 55
zukunftguteswohnen@caretrialog.de
www.zukunftguteswohnen.de

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos. Abmeldungen bis 24 h vor der Veranstaltung sind kostenfrei. Danach erlauben wir uns, einen Unkostenbeitrag in Höhe von 49,- zzgl. MwSt. in Rechnung zu stellen. Dieser Betrag kommt der jeweiligen gastgebenden Institution zu Gute.



17. April 2019

Hamburg
Lindner Hotel Hagenbeck, Hagenbeckstraße 150, 22527 Hamburg

09:00 – 10:00 Uhr

Optional: Besichtigung Projekt AGQua: Aktives und Gesundes Quartier ermöglicht den Quartiersbewohnern/innen die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.
PFLEGEN & WOHNEN Haus Alster,
Heinrich-Hertz-Straße 90, 22083 Hamburg

10:00 – 10:45 Uhr Kaffee & Begrüßung

10:45 – 11:30 Uhr
Emotionale Räume – Gefühls Wohnten
Prof. Dr.-Ing. Caroline Günther, Frankfurt
University of Applied Sciences

11:30 – 12:10 Uhr

Wertschätzen und Vorausschauen – das Spannungsfeld zwischen Personalbindung und Innovationen Helmut Wallrafen,
Sozial-Holding Stadt Mönchengladbach GmbH

12:10 – 12:30 Uhr

UrbanLife+: Teilhabe von Seniorinnen und Senioren am städtischen Leben durch Mensch-Technik-Interaktion (MTI)
Susanne Wallrafen, Sozial-Holding
Stadt Mönchengladbach GmbH

12:30 – 13:30 Uhr Lunch

13:30 – 14:15 Uhr

Update: Farbe – Licht – Material
Erlebnistring im HandicapDress®Overall
Dr. Stefanie Gurk, Medical Consulting

14:15 – 15:00 Uhr

Nutzerorientierte Projektentwicklung – wie werden Senioreneinrichtungen zu qualitätsvollen Lebens- und Arbeitsräumen?
Dr. Beate Radzey, Demenz Support Stuttgart

15:00 – 15:15 Uhr Kaffeepause

15:15 – 16:00 Uhr

Upgrade: Smarte Konzepte für Wohnen und Pflege
Erlebnistring im HandicapDress®Overall
Dr. Stefanie Gurk, Medical Consulting

16:00 – 16:45 Uhr

AGQua – Vernetztes Leben im Quartier
Jens Schweer, PFLEGEN & WOHNEN
HAMBURG GmbH

12. Juni 2019

Frankfurt am Main
Campus Nibelungenplatz 1, 60318 Frankfurt am Main, Gebäude 4, 1. OG, Raum 110

09:00 – 10:00 Uhr

Optional: Besichtigung Ausstellung „Barrierefreies Wohnen und Leben“
Lösungen für ein selbstbestimmtes Leben im Alter und bei Behinderung. Gebäude 2, UG,
Raum 044

10:00 – 10:45 Uhr Kaffee & Begrüßung

10:45 – 11:30 Uhr

Emotionale Räume – Gefühls Wohnen
Prof. Dr.-Ing. Caroline Günther, Frankfurt
University of Applied Science

11:30 – 12:10 Uhr

Wertschätzen und Vorausschauen – das Spannungsfeld zwischen Personalbindung und Innovationen Helmut Wallrafen,
Sozial-Holding Stadt Mönchengladbach GmbH

12:10 – 12:30 Uhr

UrbanLife+: Teilhabe von Seniorinnen und Senioren am städtischen Leben durch Mensch-Technik-Interaktion (MTI)
Susanne Wallrafen, Sozial-Holding
Stadt Mönchengladbach GmbH

12:30 – 13:30 Uhr Lunch

13:30 – 14:00 Uhr

Interaktiver Rundgang Farbe – Licht – Material im Alterssimulationsanzug

14:00 – 14:30 Uhr

Rundgang durch den Lichtlos-Raum
Materialien und Produkte anders erleben

14:30 – 15:15 Uhr

Technik als Ermöglicherin: Erinnerungspflege neu denken und gestalten. Erkenntnisse aus dem Projekt interactive Memories (InterMem) Dr. Gabriele
Kreutzner, Demenz Support Stuttgart gGmbH

15:15 – 15:30 Uhr Kaffeepause

15:30 – 16:00 Uhr interaktiver Rundgang

Smarte Produkte im Alterssimulationsanzug

16:00 – 16:45 Uhr

Bessere Versorgung mit Robotik? Potenziale und Grenzen Prof. Barbara Klein,
Frankfurt University of Applied Sciences

17:00 – 18:30 Uhr

Kreativ-Workshop im Lichtlos-Raum – optional für Architekten/innen: Pflege 2025 – kreative Wege zur „guten“ Betreuung

03. Juli 2019

Ludwigsburg
Schlosshotel Monrepos, Domäne Monrepos 22, 71634 Ludwigsburg

09:00 – 10:00 Uhr

Optional: Besichtigung Annemarie Griesinger-Haus Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz, junge Pflegebedürftige und alleinstehende Senioren, Bergheimer Weg 45, 70839 Gerlingen

10:00 – 10:45 Uhr Kaffee & Begrüßung

10:45 – 11:30 Uhr

Emotionale Räume – Gefühls Wohnen
Prof. Dr.-Ing. Caroline Günther, Frankfurt
University of Applied Science

11:30 – 12:10 Uhr

Wertschätzen und Vorausschauen – das Spannungsfeld zwischen Personalbindung und Innovationen Helmut Wallrafen,
Sozial-Holding Stadt Mönchengladbach GmbH

12:10 – 12:30 Uhr

UrbanLife+: Teilhabe von Seniorinnen und Senioren am städtischen Leben durch Mensch-Technik-Interaktion (MTI)
Susanne Wallrafen, Sozial-Holding
Stadt Mönchengladbach GmbH

12:30 – 13:30 Uhr Lunch

13:30 – 14:00 Uhr

Moderierter Rundgang Farbe – Licht – Material

14:00 – 14:30 Uhr

Rundgang durch den Lichtlos-Raum
Materialien und Produkte anders erleben

14:30 – 15:15 Uhr

Nutzerorientierte Projektentwicklung – wie werden Senioreneinrichtungen zu qualitätsvollen Lebens- und Arbeitsräumen?
Dr. Beate Radzey, Demenz Support Stuttgart

15:15 – 15:30 Uhr Kaffeepause

15:30 – 16:00 Uhr

Moderierter Rundgang Smarte Produkte

16:00 – 16:45 Uhr

Selbstbestimmt in Gemeinschaft leben – ambulant betreute Wohngemeinschaften im Annemarie Griesinger-Haus Falko Piest,
Altenhilfezentrum Gerlingen gGmbH

17:00 – 18:30 Uhr Kreativ-Workshop

Lichtlos-Raum – optional für Architekten/innen: Pflege 2025 – kreative Wege zur „guten“ Betreuung